

ÜBERSICHT STUDIEN BRUSTZENTRUM Ortenau Klinikum Lahr

Stand 07/2026

Folgende Studien in verschiedenen Situationen bei Mamma-Carcinom bieten wir an:

AXSANA-Studie

Prospektive, multizentrische Registerstudie zur Bewertung verschiedener leitlinienkonformen Operationsverfahren in der Axilla nach neoadjuvanter Chemotherapie.

OPAL- Studie

Nationale, prospektive, nicht interventionelle, longitudinale, multizentrische Beobachtungsstudie. ABC-Erweiterung: Patienten mit behandlungsbedürftigem, fortgeschrittenen Mammacarcinom die eine palliative Erstlinientherapie beginnen.

BRAIN-Met- Studie

Prospektive und retrospektive Registerstudie zur Diagnostik und Therapie von Hirnmetastasen bei Mammacarcinom.

MALE-Studie

Eine prospektive Registerstudie zur Diagnostik und Therapie des Mammacarcinoms des Mannes.

Melody-Studie:

Eine prospektive nicht –interventionelle multizentrische Studie zur Untersuchung unterschiedlichen bildgebungsgesteuerter Techniken zur Lokalisation von malignen Brustläsionen.

Caroleen-Studie (MVZ Internistische Onkologie Lahr):

Nicht-interventionelle Studie zu Ribociclib in Kombination mit einem Aromatasehemmer zur adjuvanten Therapie bei frühem Mamma-Carcinom mit hohem Rezidivrisiko zur Bewertung der Wirksamkeit, des Sicherheitsprofils, der Therapietreue und der Lebensqualität.

Survive Studie (Frauenklinik Offenburg):

Multizentrische, prospektive, teilweise doppelt verblindete, kontrollierte, randomisierte Studie bei Brustkrebspatientinnen mit mittlerem bis hohem Rezidivrisiko. Hierbei wird die Standard Nachsorge mit intensivierter Nachsorge bei frühem Brustkrebs verglichen.

Yoga Studie (Hochschulambulanz für Naturheilkunde der Charité Berlin am Immanuel Krankenhaus):

Dreiarmlige, randomisiert kontrollierte Online-Studie. Studie zur Effektivität zweier verschiedener Yoga-Interventionen auf die Lebensqualität bei Patientinnen mit Brustkrebs.

Ascent-05-Studie (Universitätsklinikum Freiburg Frauenheilkunde):

Prospektive, internationale, multizentrische, randomisierte, offene Phase-III-Parallelgruppenstudie in der die potenzielle inkrementelle Wirksamkeit und Sicherheit von Sacituzumab Govitecan mit hohem Rückfallrisiko bewertet wird. Die Zielpopulation in dieser Studie besteht aus Patientinnen mit frühem dreifach negativem Brustkrebs, die nach neoadjuvanter Chemotherapie mit oder ohne Checkpoint-Inhibitionstherapie und Operation eine invasive Resterkrankung in der Brust und/oder den Lymphknoten aufweisen.